

GRÜNE JUGEND Göttingen



Grünes Zentrum
Lange Geismarstraße 73
37073 Göttingen
presse-goettingen@gj-nds.de
gj-goettingen.de
www.twitter.com/gjgoettingen

Göttingen, 02.03.2017

Pressemitteilung (Nr. 09/2017)

Internationaler Frauen*kampftag: GRÜNE JUGEND ruft zur „Reclaim Feminism“-Demonstration auf!

Im Rahmen des Internationalen Frauen*kampftages am 8. März ruft ein feministisches Bündnis in Göttingen zu einer Demonstration unter dem Motto „RECLAIM FEMINISM – We are not fighting for flowers!“ auf. Die GRÜNE JUGEND Göttingen unterstützt das Bündnis und mobilisiert zu der Demonstration. In diesem Zusammenhang fordert die GJ den Ausbau von Präventionsarbeit im Bezug auf sexualisierte Gewalt, die vollständige Angleichung von Gehaltsunterschieden zwischen den Geschlechtern und ein Aufbrechen von Geschlechterrollen.

Demonstration: Samstag, 04.03.2017 | 14 Uhr | Gänseliesel Göttingen

Dazu ein Mitglied der GJ: *„Feminismus ist im Jahr 2017 notwendiger denn je. Er ist die thematische Klammer für alle liberalen Akteur*innen. Fünf Millionen Menschen sind beim „Women´s March“ im Januar 2017 weltweit auf die Straße gegangen, um für Frauenrechte und die Gleichstellung aller Menschen zu demonstrieren. Der sogenannte Präsident der USA, Donald Trump, verkörpert ein von vielen schon überwunden geglaubtes Bild des Patriarchats. Ein reicher, alter, weißer Mann, der sich mit sexuellen Übergriffen brüstet und behauptet, damit davon kommen zu können – womit er derzeit leider Recht bekommt. Die Bewertung von sexuellen Übergriffen hängt offensichtlich davon ab, wer sie begeht. Die weißen Frauen haben in den USA mehrheitlich Trump gewählt. Das verdeutlicht, dass eine eindeutige Positionierung gegen Sexismus nicht selbstverständlich ist. Die GRÜNE JUGEND stellt sich gegen die Vereinnahmung von Feminismus für rassistische Argumentationen. Sexualisierte Gewalt muss bekämpft werden, egal wer sie begeht. Die Botschaft der Demonstration an alle Betroffenen sexualisierter Gewalt lautet: „Ihr seid nicht allein!“*

Das GJ-Mitglied weiter: *„Neben der konsequenten gesellschaftlichen Ächtung von Sexismus fordern wir den konkreten Ausbau von Hilfsangeboten für Betroffene sexualisierter Gewalt. Hier sind insbesondere die Kostenübernahme von Therapien und die bessere Ausstattung von Frauenhäusern und dem Frauennotruf zu nennen. Auch wirtschaftlich steht eine Gleichstellung noch aus: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit muss selbstverständlich sein! Die Wenigerbezahlung von Frauen von 7 % für dieselbe Arbeit muss endlich beendet werden. Insgesamt muss die bisher überwiegend von Frauen bewältigte Arbeit in den sozialen Berufen deutlich aufgewertet werden.*

Die strukturelle Unterbezahlung in diesem Bereich ist ein wichtiger Grund für die vorwiegend Frauen betreffende Altersarmut.“

Aufruf zur Demonstration: http://gj-goettingen.de/wp-content/uploads/2017/02/A5_Flyer_inkl.-Schnittmarke.pdf